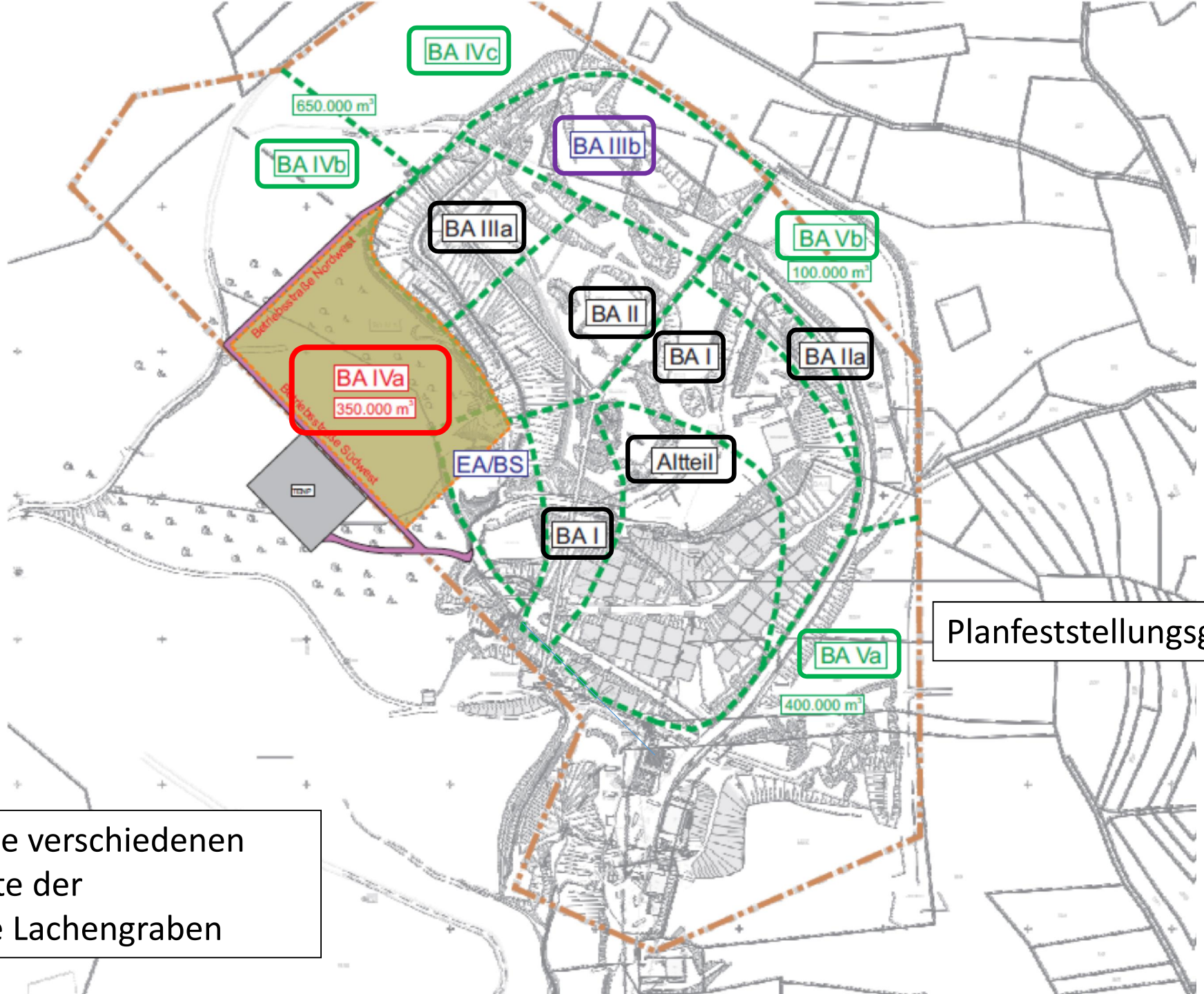
Herzlich willkommen zur zweiten Informationsveranstaltung Zur Erweiterung der Deponie Lachengraben

Dipl.-Ing. (FH) Armin Wendle
Ingenieurbüro Henseleit & Partner GdBR
Eichenweg 7, 79183 Waldkirch

Genehmigungsunterlagen zur Erweiterung der Deponie Lachengraben um den Betriebsabschnitt BA IVa

ABFALLTECHNIK
ALTLASTSANIERUNG


Neuer Betriebsabschnitt BA IVa
Derzeitiger Verfüllabschnitt BA IIIb
BA IIIb
BA IVa
TENP
Nordwest
Südwest
Zufahrt BA IVa
Zufahrt TENP
Übergabe bzw. Meßschacht für das Sickerwasser BA IVa
Bestand PE-HD DN 400
Neue Anbindung PE-HD DN 250
Sickerwasserableitung
Meßschacht BA IVa
Meß- und Kontrollschacht für das Sickerwasser BA IIIb
Gasanlage TENP
Eingangsbereich
Ableitung des Sickerwassers zur Kläranlage Wehratal
Luftbild Deponie Lachengraben



Planfeststellungsgrenze

Überblick über die verschiedenen Betriebsabschnitte der Kreismülldeponie Lachengraben

Details zur Erweiterung des BA IVa:

-Fläche ca. 2,1 ha,
-maximale Verfüllhöhe ca. 30 m
-Verfüllvolmen ca. 350.000 m3,
-Entsorgungssicherheit für ca. 15-17 Jahre

Basisabdichtung des BA IVa:

Basisabdichtung für die Klasse DK 2 nach DepV (Deponieverordnung) **bzw. nach BQS** (Bundeseinheitliche Qualitätsstandards)

-Geologische Barriere aus gipsfreiem Keuper, 5 m
-Fassung des Schicht-/Quellwassers sowie des Oberflächenwasser mit geordneter Ableitung zum Lachegrabenbach
-Mineralische Basisabdichtung (vergüteter Keuper), 5 x 40 cm, gesamt 2,0 m
-Asphaltabdichtung, 8 cm Tragschicht (DAT), 4 cm Deckschicht (DAD)
-Fassung des Sickerwassers und Ableitung zur Kläranlage ggf. mit Vorreinigung

Grober Zeitplan über die Jahre 2018-2020

Phase 1 (2018-2019):

-Maßnahmen Artenschutz seit Anfang 2018
-Vorbereitende Maßnahmen (Keuperabtrag und Grobprofilierung) wurden abgeschlossen, Juni bis Oktober 2018
-Vollständige Genehmigungsunterlagen wurden beim RP Freiburg eingereicht
-Derzeit in der Anhörungsphase, die Genehmigung wird voraussichtlich im Feb./März 2019 erteilt

Phase 2 (2019):

-Ausführungsplanung und Vorbereitung der Ausschreibungsunterlagen seit Dez. 2018
-Öffentliche Ausschreibung ab ca. Feb./März 2019
-Herstellung der Basisabdichtung ab ca. April/Mai 2019
-Fertigstellung der Basisabdichtung (sehr witterungsabhängig) ca. Oktober 2019
-Inbetriebnahme voraussichtlich im 1. Quartal 2020

Kreismülldeponie Lachengraben, BA IVa



Henseleit & Partner GdBR, Eichenweg 7, 79186 Waldkirch

ABFALLTECHNIK
ALTLASTSANIERUNG

Kreismülldeponie Lachengraben, BA IVa



Henseleit & Partner GdBR, Eichenweg 7, 79186 Waldkirch

ABFALLTECHNIK
ALTLASTSANIERUNG

Kreismülldeponie Lachengraben, BA IVa



Henseleit & Partner GdBR, Eichenweg 7, 79186 Waldkirch

ABFALLTECHNIK
ALTLASTSANIERUNG

Kreismülldeponie Lachengraben, BA IVa





Henseleit & Partner GdBR, Eichenweg 7, 79186 Waldkirch

ABFALLTECHNIK
ALTLASTSANIERUNG

Kreismülldeponie Lachengraben, BA IVa

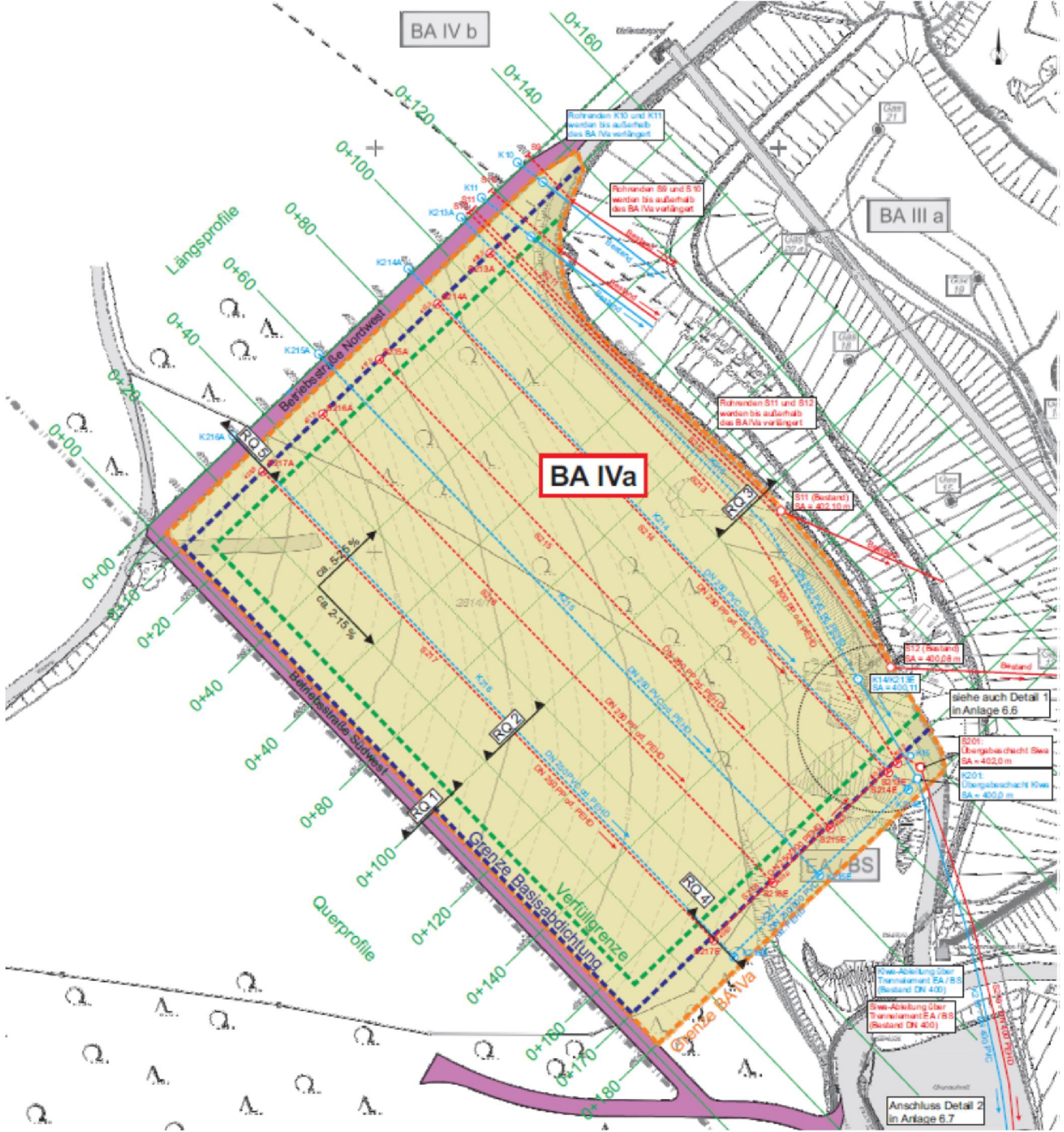


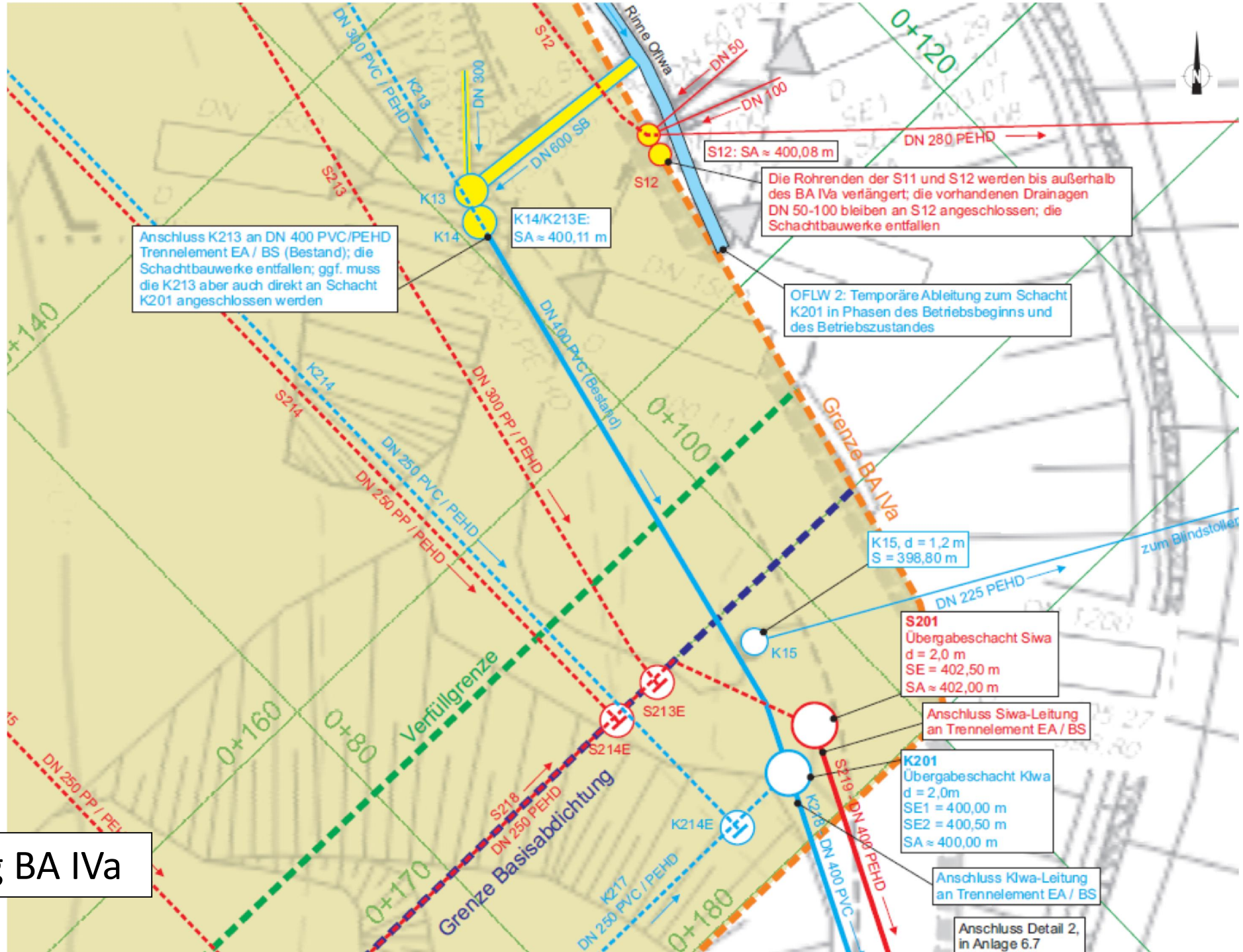


Henseleit & Partner GdBR, Eichenweg 7, 79186 Waldkirch

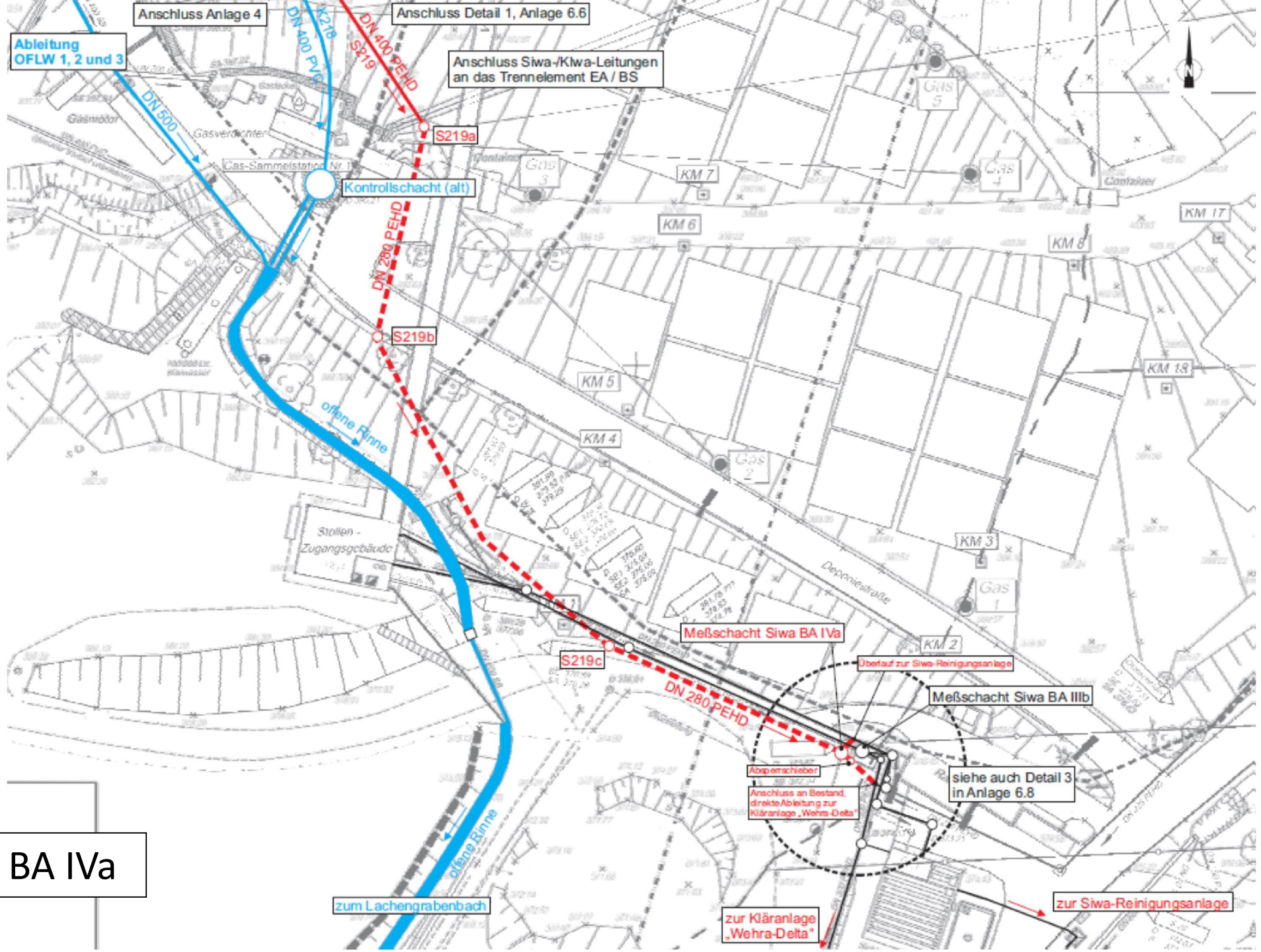
ABFALLTECHNIK
ALTLASTSANIERUNG

Planung BA IVa





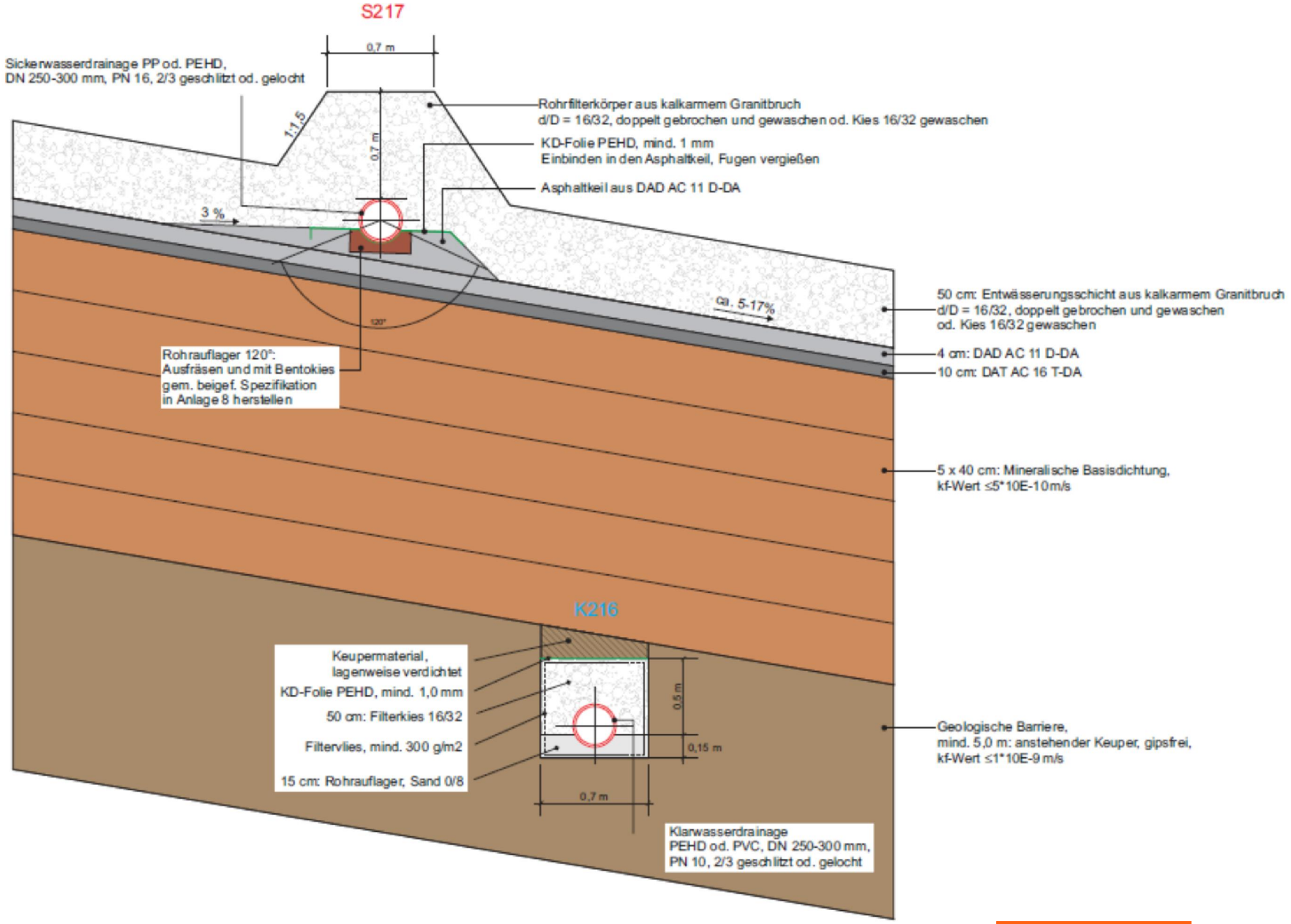
Planung BA IVa



Planung BA IVa

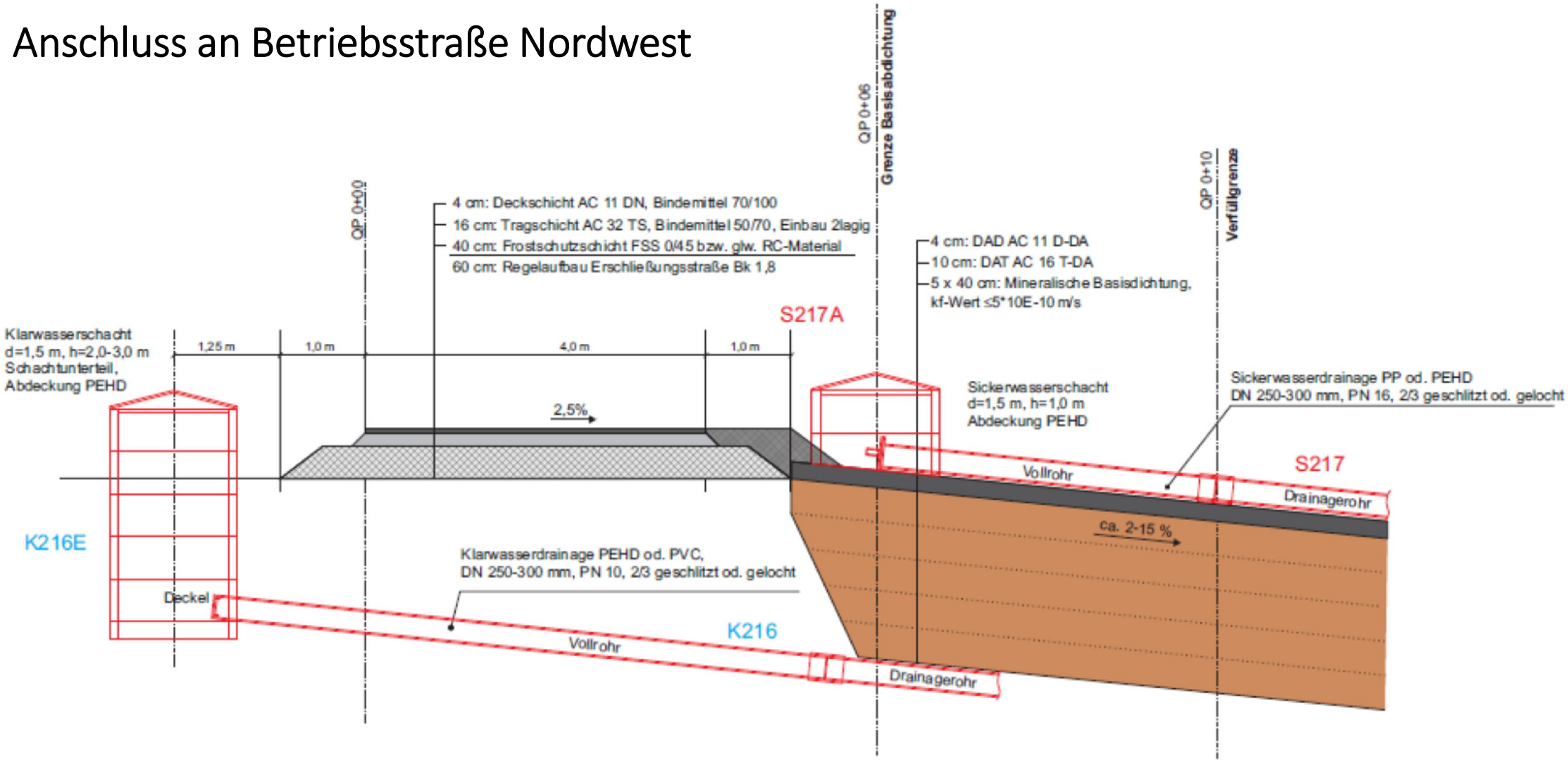
Basisabdichtung
DK 2 nach DepV

Kreismülldeponie Lachengraben, BA IVa



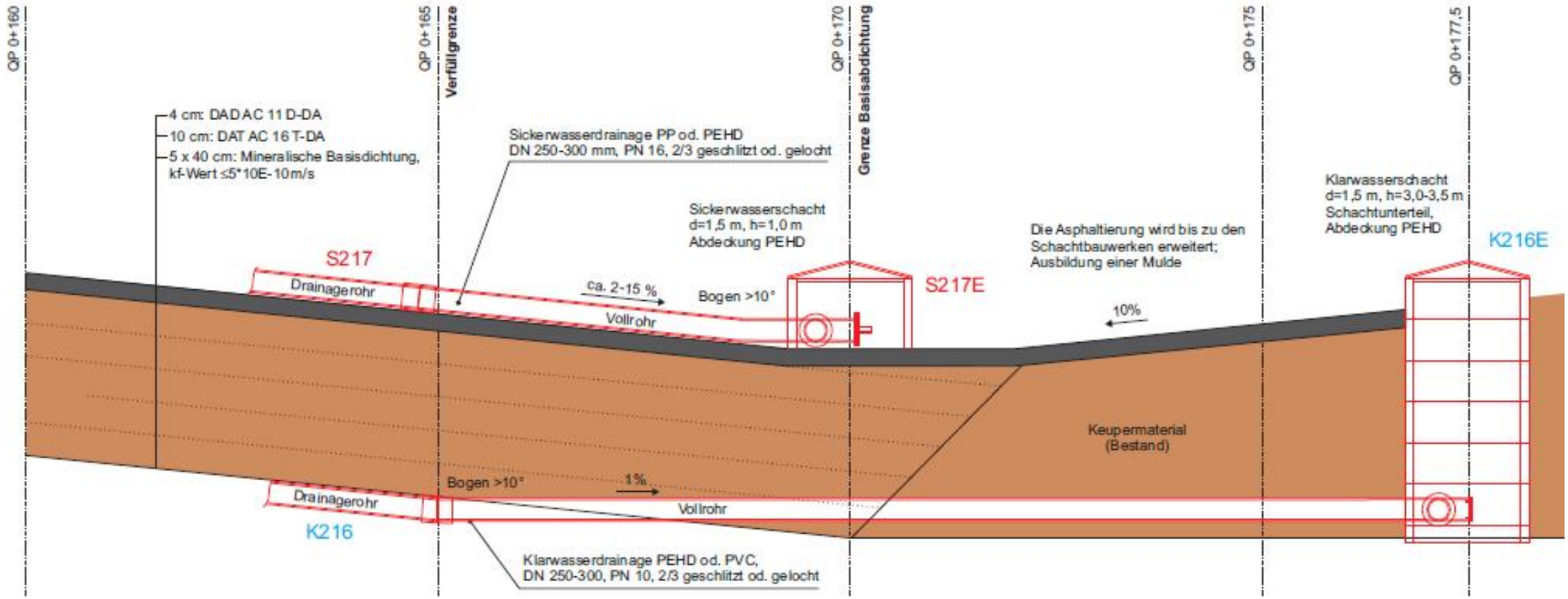
ABFALLTECHNIK
ALTLASTSANIERUNG

Anschluss an Betriebsstraße Nordwest

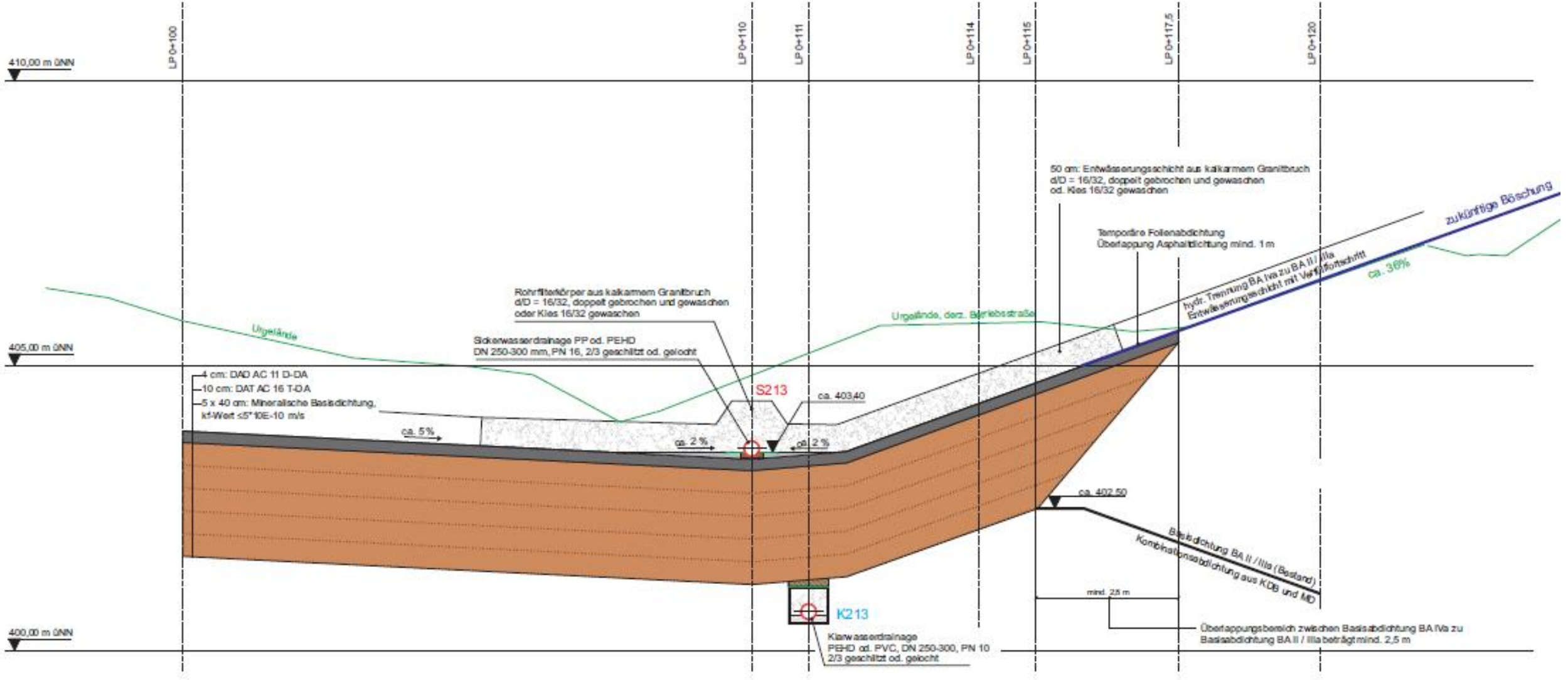


ABFALLTECHNIK
ALTLASTSANIERUNG

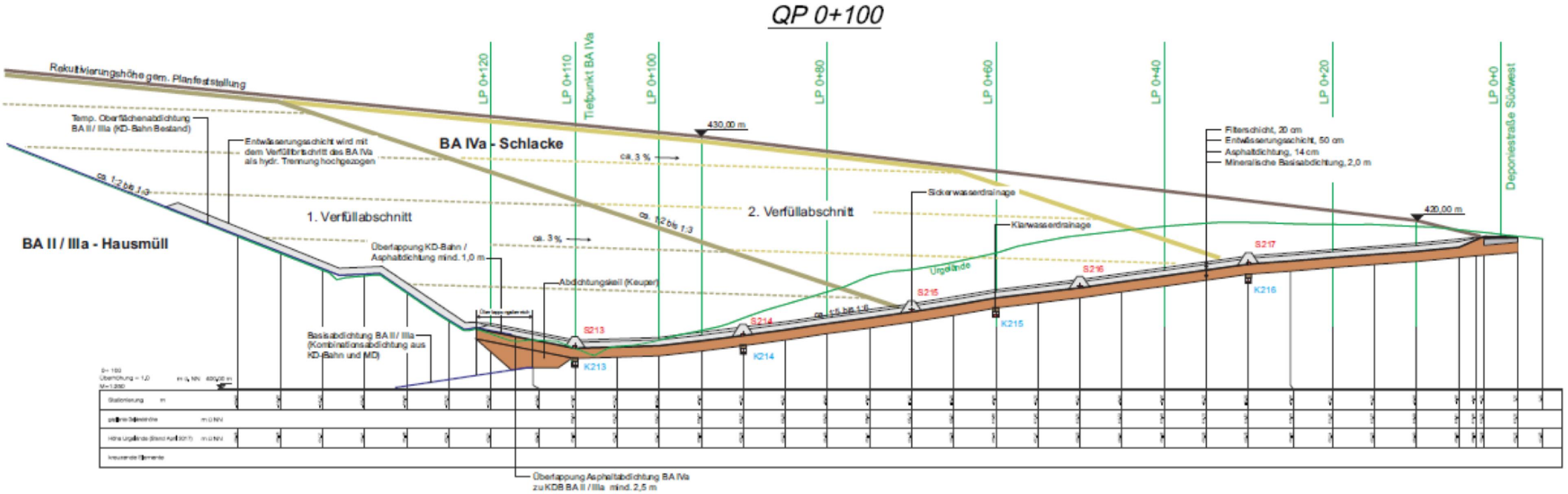
Anschluss Sickerwasser- und Klarwasserleitungen



Anschluss am Deponiefuß



Verfüllung des BA IVa



ABFALLTECHNIK
ALTLASTSANIERUNG

Zugelassene Abfälle auf dem BA IVa:

Grundsätzlich: Einhaltung der Zuordnungswerte Klasse DK 2 nach DepV

- Hausmüllverbrennungsschlacke (HMV)
- Mineralische Abfälle, wie z.B. Bauschutt, Straßenaufbruch, Bodenaushub
- Künstliche Mineralfasern (KMF)
- Asbesthaltige Abfälle
- Sonstiges

Das geplante Verfüllvolumen auf dem BA IVa beträgt ca. 350.000 m3

Ablagerung pro Jahr ca. 20.000 m3, davon HMV ca. 13.000 t pro Jahr

Dipl.-Ing. (FH) Armin Wendle
Ingenieurbüro Henseleit & Partner GdBR

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!